

Dienststelle Berliner Feuerwehr	Datum 08.05.2024
Einsatzsteuerung - Referat Informations- und Kommunikationstechnik	Telefon 80 721

## Beschreibung des Aufgabenkreises (BAK)

Anlagen: Inn 171a 7 Blatt	sonstige Anlagen (z.B. Kopien) Blatt
------------------------------	-----------------------------------------

### 1. Organisatorische Einordnung des Aufgabenkreises (Arbeitsgebiet):

Kapitel/Titel 0565/42201	Abt./Amt ES IKT A42 - BOS-Netz	
Lfd.Nr. des GVPI./Stellenbezeichnung/Vgr. IKT A42x / TV-L 11.4 E10 FGr. 1	Letzte BAK vom 21.09.2016	Bewertungsentscheidung vom 2018

### 2. Beschreibung des Arbeitsgebietes nach dem gültigen GVPI.:

Siehe beigefügte Kopie aus dem GVPI., die auch die Stellung des Arbeitsgebietes im Organisationsgefüge des Amtes/Sachgebietes aufzeigt!

<input type="checkbox"/> Neues Arbeitsgebiet  <input checked="" type="checkbox"/> Gegenüber der letzten Stellenbewertung eingetretene Änderungen im Arbeitsgebiet:  <p>Inhaltliche Anpassungen des Aufgabengebietes ab 01.11.2019 hinsichtlich der fachlichen und außerfachlichen Kompetenzen, aufgrund der Zusammenlegung von Aufgaben wegen Personalman- gels, bei gleichzeitiger Erweiterung der einzelnen Aufgabenbereiche im Fachbereich. Durch den vom Bund und SenInn geforderten Aufbaus eines zentralen und modernen Zugangsnetzes für alle BOS-Funkteilnehmer im Land Berlin, musste ein neues IP-gestütztes Netzsystem für Gesamt-Berlin konzipiert und errichtet werden. Diese Aufgabe wurde dem Fachbereich BOS-Netz der Berliner Feuerwehr zugewiesen, die dies nun parallel zum eigentlichen SDH-Übertragungsnetz für Polizei und Feuerwehr betreibt.</p> <p>Zusätzlich Anpassung der Bewertungsunterlagen an die neue, seit dem 01.07.2022 in Kraft getre- tene Organisationsstruktur der Berliner Feuerwehr hinsichtlich Stellenzeichen.</p> <p><u>Funktion:</u> IT-Systemtechniker/-in für das Zugangsnetz der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsauf- gaben (BOS) im Land Berlin (m/w/d)</p> <p><u>Auf welche Bereiche oder Personenkreise wirkt sich das Arbeitsverhalten aus *):</u> - alle Mitarbeitenden der Berliner Feuerwehr - alle Mitarbeitenden der Polizei - weitere BOS - Landes- und Bundesbehörden - ggf. auf die Gesamtheit der Berliner Bevölkerung und z.T. Brandenburg</p> <p><u>Vertretung von:</u> ES IKT A4221 - A4222</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Wird vertreten von:  
ES IKT A4221 - A4222

\*) Auszufüllen bei der Beschreibung von Dienstposten für Beamtinnen und Beamte

### 3. Umfang der Befugnisse:

Weisungsbefugnis gegenüber folgenden Dienstkräften (Zahl und Gruppe) / besondere Anforderungen an die Personalführung - fachliche Weisungsbefugnis im Rahmen der Rufbereitschaft ggü. Nutzern des BOS-Netzes
Unterschrifts-/ Feststellungsbefugnis / besondere Anforderungen an Gestaltung und Bewirtschaftung des Budgets Unterschriftsbefugnis nach GGO I
Funktionsbezeichnung und Bewertung der Stelle des unmittelbaren Vorgesetzten Die gem. Organigramm fachvorgesetzte Person - Sachgebietsleitung BOS-Netz (E12)

### 4. Bemerkungen

z.B. besondere Belastungen am Arbeitsplatz - Einsatz im Rahmen eines Rufbereitschaftsdienst - Flexibilität hinsichtlich des Arbeitsbeginnes und des Arbeitendes - Sicherheitsüberprüfung bis SÜ2 nach BSÜG nach Auswahlentscheidung - Arbeitsmedizinische Untersuchung DGUV - G 28 „Arbeiten in sauerstoffreduzierter Atmosphäre“ - Bei Erfordernis zeitweiser Einsatz in sauerstoffreduzierten Räumen $\geq 15,0$ Vol.-% - Behördenübergreifende Tätigkeiten mit wechselnden Aufgaben - Fahren von Dienstfahrzeugen - Die Aufgabenerledigung ist serviceorientiert, erfordert Flexibilität hinsichtlich des Arbeitsbeginnes und des Arbeitendes sowohl beim Anfall der täglichen Arbeit als auch bei Projektarbeit innerhalb der gesetzlichen Regelungen und setzt eine hohe Belastbarkeit voraus.
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

### 5. Benötigte Fachkenntnisse und Fähigkeiten (Anforderungsprofil des Arbeitsgebietes) <sup>1)</sup>

Die im Aufgabenkreis zu erledigenden Arbeitsvorgänge sind mit den Arbeitsleistungen, den Arbeitsergebnissen und den hierfür jeweils benötigten Fachkenntnissen und Fähigkeiten der Anlage - Inn 171a - zu entnehmen!

Für zur Bewältigung des Aufgabenkreises erforderliche Aus- und Weiterbildung usw.

- abgeschlossene Hochschulausbildung (Bachelor- bzw. vergleichbarer Hochschulabschluss) im Bereich Informationstechnik oder vergleichbar oder
- einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung und entsprechende mehrjährige Tätigkeit von mindestens 3 Jahren im geforderten IT-Bereich oder
- vergleichbare gleichwertige Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen

**Sonstige Fähigkeiten und Anforderungen:**

- praktische Fähigkeiten für die Installation und Entstörung von Netzwerk-Komponenten
- Kenntnisse im Bereich Netzwerktechnik, Netzwerkkomponenten in LAN und Rechenzentren
- praktische Erfahrungen in der Grundkonfiguration von Switchen wünschenswert
- Die Bereitschaft zur Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung und Teilnahme an der Rufbereitschaft sind erforderlich
- gute Deutschkenntnisse nach dem Referenzrahmen der Europäischen Union bzw. verpflichtend, sich diese innerhalb der Probezeit nachweislich anzueignen
- grundlegende Englischkenntnisse für Textverständnis (Verstehen von Systemdokumentationen)
- Führerschein B1 bzw. verpflichtend, diesen innerhalb der Probezeit zu erlangen

<sup>1)</sup> Bei der Besetzung dieses Arbeitsgebietes ist das Anforderungsprofil der Maßstab für die geforderte Befähigung des jeweils ausgewählten Inhabers des Arbeitsgebietes (Befähigungsprofil des Beschäftigten)

Aufgestellt:	Geprüft:	Kenntnis genommen:
ES IKT A 42	ZS P A 116	Stelleninhaber/in

Lfd.Nr. des GVPI.		Anlage zu Ziff. 5 BAK	
Lfd. Nr.	a) <b>Arbeitsvorgang</b> <sup>1) 2)</sup> gem. Protokollerklärungen zu § 12 Abs.1 TV-L mit Angabe des <b>Arbeitsergebnisses</b> (gleiche Arbeitsvorgänge, die gleiche Anforderungen stellen, sind zusammenzufassen) b) hierfür benötigte <b>Fachkenntnisse</b> <sup>5)</sup> u. <b>Fähigkeiten</b> <sup>5)</sup> c) wesentliche <b>dienstliche Beziehungen</b> , Zielsetzungen, erläuterungsbedürftige bzw. strittige Themen, Gesprächspartner/innen *) d) Beschreibung des <b>Handlungsspielraums</b> *)	Zahl der Arbeitsvorgänge in der Zeit <sup>3)</sup> von  Bis	Prozentualer Anteil an der monatlichen Arbeitszeit <sup>4)</sup>
1	<p>a) <b>Sachbearbeitung IT-Systemtechnik</b></p> <p>Die Sachbearbeitung IT-Systemtechnik beinhaltet die Inbetriebnahme, Administration und Grundkonfiguration verschiedener Netzwerke und angeschlossenen Endgeräten sowie die Sicherstellung der Betriebsfähigkeit der zu betreuenden Systeme.</p> <p>Die stelleninhabende Person ist als Teil des Fachbereichs „BOS-Netz“ verantwortlich für die technische Realisierung von Konzepten. Sie verantwortet den ordnungsgemäßen Aufbau, Migration und Rückbau von IT-Netzkomponenten im Hochverfügbarkeits-Netz von Feuerwehr und Polizei. Hierzu zählen ebenfalls die Erstkonfiguration aller Netzelemente sowie deren Entstörung. Hierfür benötigt der Stelleninhaber grundlegende Fachkenntnisse im Bereich der Informationstechnologie sowie umfassende Fachkenntnisse, sowohl im Aufbau der eigenen Netzwerktechnik, als auch zusätzliche umfassende Fachkenntnisse im Zusammenspiel mit anderen IT-Systemkomponenten. Die tiefergehenden Fachkenntnisse müssen sich zum Teil durch Selbststudium bzw. Fortbildungen angeeignet werden, um die Breite der Aufgabe und Funktionen des Gesamtsystems erfassen und entstören zu können. Innerhalb des Fachbereiches werden zudem Spezialisierungen in Richtung erweiterte Netzwerkadministration oder Glasfaserspezialist durchgeführt, je nach Bedarf, Voraussetzung und Interesse des Stelleninhabers.</p> <p>Des Weiteren beinhaltet der Arbeitsvorgang 1 folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Überwachung und Betrieb der zu betreuenden Netzwerke und IKT-Systeme</li> <li>- Anpassung der Netzinfrastruktur und IKT-Systeme an die sich ständig ändernden Nutzungsanforderungen</li> <li>- Durchführung von Erweiterungen von Hard- und Softwarekomponenten</li> <li>- Mitarbeit beim Testen neuer Hard- und Softwarekomponenten oder nach Updates</li> <li>- Durchführung von Backups</li> <li>- Erstellung, Fortschreibung, Berichtigung von technischen Dokumentationen über Konfigurationen, Netzwerktopologien und Störungsbehebungen in geeigneten Formaten zur Dokumentation des IKT-Systemaufbaus (z.B. Geoinformationssysteme, Office)</li> <li>- Dokumentationen bei Veränderungen oder Upgrades</li> <li>- Erstellung von Übersichten der betreuten IKT-Systeme</li> <li>- Erstellung von Anleitungen zur Konfiguration und Entstörung des IKT-Systems</li> </ul>		80

b)

**Fachkenntnisse:**

- Kenntnisse in Betreuung von Netzwerken inkl. IKT-Systemen
- Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Glasfaser- und Kupferkabeln
- Grundkenntnisse im Bereich Elektrotechnik
- Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit Messtechnik
- Kenntnisse über IT-Hardware, Betriebssysteme und Software
- Grundlegenden PC und Office-Kenntnisse
- Grundlegende Kenntnisse im Umgang und Inbetriebnahme von Spannungsversorgungseinrichtungen
- praktische handwerkliche Fähigkeiten für die Installation und Entstörung von Netzwerkkomponenten
- praktische Erfahrungen in der Grundkonfiguration von Switchen
- Grundkenntnisse über Datenschutz und Informationssicherheit
- grundlegende Englischkenntnisse für Textverständnis (Verstehen von Systemdokumentationen)
- Führerschein B1 bzw. verpflichtend, diesen innerhalb der Probezeit zu erlangen
- gute Deutschkenntnisse nach dem Referenzrahmen der Europäischen Union bzw. verpflichtend, sich diese innerhalb der Probezeit nachweislich anzueignen

**Fähigkeiten:**

- Teamfähigkeit, Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Fortbildung, ergebnisorientierte und kooperative Arbeitsweise im Team
- Hohes Maß an Selbständigkeit und eine strukturierte Arbeitsorganisation
- gute Auffassungsgabe und technisches Verständnis
- Sozialkompetenz und hohe Belastbarkeit
- selbstsicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen, Entscheidungsfähig
- große Selbständigkeit, sehr gute Auffassungsgabe und technisches Verständnis

2	<p><b>a) <u>Entstörung der zu betreuenden Netzwerke und IKT-Systeme (Dienstzeit/Rufbereitschaft)</u></b></p> <p>Im Rahmen der Rufbereitschaft muss die stelleninnehabende Person eigenverantwortlich die Koordination der Entstörung übernehmen, wobei hier der Gestaltungsspielraum im Rahmen der notwendigen Aufgabenerfüllung liegt sowie der Anpassung der Netzinfrastruktur und IKT-Systeme an die sich ständig ändernden Nutzungsanforderungen. Die stelleninnehabende Person soll ggf. weiteres Personal hinzuziehen und weitreichende Entscheidungen treffen sowie diese in Abstimmung mit den verantwortlichen Organisationseinheiten eigenständig durchsetzen.</p> <p>Des Weiteren beinhaltet der Arbeitsvorgang 2 folgende Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tiefgreifende Analyse der vorliegenden Störung</li> <li>- Erkennen der Auswirkungen der vorliegenden Störung</li> <li>- Kommunikation mit den betroffenen Personenkreisen</li> <li>- Wiederherstellung von Systemteilen basierend auf den vorhandenen Datensicherungen</li> <li>- Einbindung des Supports des Systemherstellers in die Behebung der Störung</li> <li>- Durchführung von Systemtests nach der Störungsbehebung und Freigabe des Systems für die Benutzenden</li> <li>- Dokumentation der Arbeiten im Trouble-Ticket-System (TTS)</li> <li>- die stelleninnehabende Person erklärt ggü. dem Arbeitgeber ihre Bereitschaft zur Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung (die bestandene Sicherheitsüberprüfung ist zwingend notwendig)</li> <li>- Teilnahme an der Rufbereitschaft innerhalb des Teams ist erforderlich</li> </ul> <p><b>b) <u>Fachkenntnisse:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Spezifische Systemkenntnisse über die zu betreuenden Systeme</li> <li>- Kenntnisse über Netzwerke und Abhängigkeiten zu anderen Systemen</li> <li>- Kenntnisse über die Funktion und Bedienung der betreuten Systeme</li> <li>- Kenntnisse über Supportstrukturen von Systemherstellern</li> <li>- Kenntnisse im Umgang mit Messtechnik</li> <li>- Kenntnisse im Umgang mit verschiedenen Übertragungsmedien (LWL und Kupfer)</li> <li>- Sicherer Umgang mit dem Trouble-Ticket-System</li> <li>- Fundierte Kenntnisse in technischen Protokollen von Diensten und Anwendungen</li> <li>- Beherrschung der gängigen Betriebssysteme, systemnaher Software- und Hardwarekomponenten</li> </ul> <p><b><u>Fähigkeiten:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gute Teamfähigkeit sowie eigenständige Arbeitsweise</li> <li>- Bereitschaft zur eigenverantwortlichen Fortbildung</li> <li>- Ergebnisorientierte und kooperative Arbeitsweise im Team</li> <li>- hohes Maß an Selbständigkeit und eine strukturierte Arbeitsorganisation</li> </ul>	20	
---	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----	--

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- gute Auffassungsgabe und technisches Verständnis</li> <li>- Sozialkompetenz und hohe Belastbarkeit</li> <li>- selbstsicheres Auftreten, Durchsetzungsvermögen, Entscheidungsfähig</li> </ul>		
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	--

1) Soweit Funktionen insgesamt bewertet werden, entfällt die Unterteilung nach Arbeitsvorgängen; es ist lediglich die Funktion zu beschreiben und die Zahl der Mitarbeiter anzugeben, ggf. nach Besoldungsgruppen, Entgeltgruppen.

2) Beschreibungen der Arbeitsleistungen eines Arbeitsvorganges.

3) Zu wählen ist ein einheitlicher repräsentativer Zeitraum.

4) Bezogen auf das gesamte Arbeitsgebiet des Beschäftigten.

5) Genaue Angaben von Bestimmungen aus Rechts- und Verwaltungsvorschriften, Arbeitsanweisungen, von Fachliteratur, von Spezialkenntnissen, Erfahrungswissen usw. Soweit sich Fachkenntnisse oder Fähigkeiten auf mehrere Arbeitsvorgänge beziehen, genügen entsprechende Hinweise.

\*) Auszufüllen bei der Beschreibung von Dienstposten für Beamtinnen und Beamte